

Vorlage Nr. 595/21

Betreff: **Berichtswesen 2021, Stichtag 31.10.2021, Sonderbereich 2, Produktgruppe 21 - Jugendamt**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Jugendhilfeausschuss	25.11.2021	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Wiggers
----------------------	------------	--------------------------	--------------------------------

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 2101	Förderung junger Menschen und Familien
Produkt 2102	Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt 2103	Gesetzliche Vertretung für Minderjährige
Produkt 2104	Kinder- und Jugendarbeit
Produkt 2105	Öffentliche Spielplätze
Produkt 2106	Unterhaltsvorschussleistungen

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja	☐ Nein	
☐ einmalig	☐ jährlich	☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan		Investitionsplan	
Mehrerträge	384.100 €	Mehreinz./Mindereinz.	0 €
Mehraufwendungen	2.530.000 €	Mehrausz./Minderausz.	0 €
Verminderung Eigenkapital	2.145.900 €	Saldo	0 €

Finanzierung gesichert

☐ Ja	☒ Nein
-----------------------------	--

durch

☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Jugendhilfeausschuss nimmt den unterjährigen Bericht für den Sonderbereich 2 – Jugendamt – mit dem Stand der Daten zum 31.10.2021 zur Kenntnis.

Begründung:

Nach der vom Rat verabschiedeten Rahmenleitlinie „Controlling und Berichtswesen“ sind für die Stichtage 31.05. und 31.10. eines jeden Haushaltsjahres unterjährige Berichte der Fach- und Sonderbereiche in den Fachausschüssen zu beraten. Darzustellen ist von den Fach- und Sonderbereichen insbesondere die voraussichtliche Entwicklung zum Jahresende bezogen auf die Kennzahlen und die Teil-Ergebnispläne sowie die Abweichungen bei Investitionsmaßnahmen.

Zu berichten sind:

1. Ergebnisrechnung,
bezogen auf Ertrags- und Aufwandszeile:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 5 TEUR beträgt
 - Alle Abweichungen ab 50 TEUR
2. Finanzrechnung – Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen,
bezogen auf den Gesamtsaldo der Ein- und Auszahlungen:
 - Abweichungen von +/- 10 %, wenn der Abweichungsbetrag mindestens 50 TEUR beträgt

Über geringere Abweichungen kann berichtet werden.

Über folgende nachgeordnete Budgets wird nicht gesondert berichtet, da keine entsprechenden Abweichungen vorliegen:

- 2103 Gesetzliche Vertretung für Minderjährige und Erwachsene
- 2105 Öffentliche Spielplätze
- 2106 Unterhaltsvorschussleistungen

Gegenüber dem Berichtsstichtag 31.05.2021 ergeben sich im Ergebnisplan Verschlechterungen in Höhe von 2.145.900 TEUR.

Gegenüber dem Berichtsstichtag 31.05.2021 ergeben sich im Finanzplan keine Veränderungen.

Auswirkungen der Corona-Pandemie

Folgende Abweichungen in dem Sonderbereich sind dabei insbesondere auf die Corona-Pandemie zurückzuführen:

Produkt: 2101 – Förderung junger Menschen und Familien

Ergebnisplan

Berichts- zeile	Ertrags-u. Aufwandsarten	Begründung	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)
15	Transferaufwendungen	Zusatzentgelte für Betreuung im Home- schooling und Vorhalten von Inobhut- nahmen für corona-infizierte Kinder und Jugendliche	- 30.000 EUR
15	Transferaufwendungen	coronabedingt höhere Fallzahlen in den Hilfen zur Erziehung	-1.500.000 EUR

Produkt: 2102 – Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege

Ergebnisplan

Berichts- zeile	Ertrags-u. Aufwandsarten	Begründung	Verbesserung (+) / Verschlechterung (-)
2	Zuwendungen und all- gemeine Umlagen	Zuwendung des Landes als Ausgleich für die entgangenen Elternbeiträge	+250.000 EUR
15	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	Mindererträge durch Verzicht der Eltern- beiträge in den Monaten Januar bis Juli 2021 – Korrektur	+100.000 EUR

Auf Grundlage des Gesetzes zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten sowie zur Anpassung weiterer landesrechtlicher Vorschriften (NKF-CIG) können nur coronabedingte Mindererträge bzw. Mehraufwendungen isoliert werden. Sofern Mehrerträge und/oder Minderaufwendungen die coronabedingten Belastungen mindern, ist dies bei der Isolierung entsprechend zu berücksichtigen.

Anlagen:

Bericht zum Stichtag 31.10.2021